Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

35 (4.2.1895)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 35.

Montag ben 4. Februar

1895.

Einladung.

Die Wahlberechtigten ber Sandelskammer für bie Rreise Rarlsrube unb Baben werben hiermit zu einer Berfammlung auf

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,

in bas Rammerlotal zu Rarlerube (Rarl-Friedrichftrage 30) eingelaben.

Tagesorbnung:

1. Borlage ber Nechnung für 1894; 2. Berichterstattung ber Rechnungsprüfungskommission über biese Rechnung; 3. Wahl ber Rechnungsprüfungskommission für 1895; 4. Genehmigung des Boranschlags für 1895.

Rarisrube, ben 2. Februar 1895.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden. Schneider.

bahnen.

Bir haben in öffentlicher Berbingung zu verseben: 150 Handbeile, 150 Beißzangen, 60 Schienensbaken, 150 Handbägen, 150 eiferne Rechen, 30 Wagenichieber, 100 Grasbauen, 80 Schotterhämsmer, 80 Schraubenichitäfiel, 60 Spurlebren, 60 Erbstößel, 50 Hebeiten, 80 Lattbämmer, 50 Meiselsbämmer, 150 Giekkannen, 40 Handwaschaefäke, 80 Baschbecken, 20 Basserbebälter, 40 Kohlenbebälter, 50 Kebrichauseln, 24 Kohlenbenannen und 194 verschiebene Deikannen, 100 Basserberg, 100 Nachtsgeschiere, 60 Stäbe für Korbscheiben, 40 runde und 60 viereckige Korbscheiden, 150 Signaissagen, 80 60 vieredige Rorbideiben, 150 Gignaiflaggen, 80 Lebertaidoben.

Angebote sind bis längstens den 11. d. Mts., Angebote sind bis längstens den 11. d. Mts., Die Muster konnen bei dem Geräthschaftsmagazin in der Rüppurrer Landstraße eingesehen werden. Angebotsbogen mit Lieferungsbedingungen werden ebendaselbst und von uns abgegehen.
Die Zuschlagsfrift ist auf den 23. d. Mts. festseicht

Karlerube, ben 2. Februar 1895. Gr. Sanptverwaltung der Gifenbahumagagine.

Bekanntmachung.

Mr. 235. Gemäß Stadtratbsbeschluß werden durch uns einzelne Blätter des Bermessungswerkes der Gemarkung Karlsrube (Schwarzdruck in den Maßstäden 1:500, 1:1000, 1:1500) zu dem Preise don 6 M pro Blatt abgegeben. Karlsruhe, den 1. Februar 1895. Städtisches Tiefbauamt. 16.2.

Bwangs-Bersteigerung.
Dienstag den 5. Februar 1895, Rachmittags
2 Uhr, bersteigere ich im Pfanblotale Adlerstr. 34
bier im Bollstredungswege öffentlich gegen baare
Zahlung: eine Drojchke.
Karlsruhe, den 2. Februar 1895.
Eisengrein, Gerichtsvollzieder in Karlsruhe.

Bwangs - Versteigerung.

Dienstag den 5. Februar 1895, Nachmitstags 2 Ubr, versteigere ich im Pfandlofale Ablerstraße 34 bier im Bollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pflug, 6 Bände Converssations-Teriton, Band 1–6, 1 Nähmaschine, 1 Kleiberschrank, 1 Kanapee mit 6 Sessen, 1 runben Tisch, 1 Kommode, 1 Büchergestell, 1 Regulateur, 1 Baar Bortänge mit Gallerien, Spiegel, Bilder und andere Gegenstände.

Karlstube, den 3. Februar 1895.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlstube.

Rarlsruhe, den 3. Februar 1895.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bohnung von 4—5 gimmern nehft ichöne Harteremobnung von 4—5 gimmern nehft ichöne Harteren auf 23. April d. J. zu vermiet, en. Käheres daselbst, parterre.

— Lud wig = Wilhelm straße 2 ist eine schöne Harteremobnung von 4—5 gimmern nehft ichöne Harteremobn

Großh. Bab. Staatseifen= | 4 Bimmern und Ruche nebft Bugebor per 23. April

20.4. Durlacher Allee 2 und 4 find Bohnungen von 4 und 5 Zimmern sosort ober auf 23. April zu vermiethen. Alles ift der Keugeti entsprechend eingerichtet. Ebendaselbst ist ein Laden mit Wodnung und ein Laden als Filiale auf 23. April zu vermiethen.

— Garten straße 2 ist im 3. Stock eine Bohnung von 3 Zimmern und Küche sammt Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Näberes daselbst, parterre, oder Karlstraße 65 im Kontor.

5. Gotte sauerstraße 33a ist im 3. Stock eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock. 20.4. Durlader Allee 2 und 4 find Bob

Gartenftraße 42 ift eine bubiche Bob nung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetem Babes fabinet ze. Wegzugs balber per 23. April a. e. zu vermiethen. Einzusehen von 10—1 Ubr. Alles Weitere zu erfragen Kalferstraße 150 im Laden

— Herrenstraße 8 ift eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern , Küche und Zugehör an rubige Leute auf 28. April zu vermiethen. Näheres baselbst

10.3. Kaiferstraße 14a ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen.

H. Rosenberg, Conditor.

— Rarlftraße 22 ift im hinterhaus eine Wohnung von 3 großen Bimmern, Glasabschluß, Basserleitung 2c. 2c. an rubige Leute zu versmietben. Rähreres im 1. Stod bes Borberhauses

Dajelost.

— Kronenstrake 51 ist im Borberhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 3 Zinmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April an eine rubige Familie zu verniethen. Näheres im Laden baselöst.

— Kronenstrake 51, Borberhaus, eine Treppe hoch, Seitenbau, ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Mansarde und Keller an rubige Leute auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden baselbst.

— Kulpenstrake 22 ist im 3. Stoft eine

Morgenftrage 22 ift im 2. Stod eine Morgenstraße 22 ist im 2. Stod eine Wobnung von 3 Zimmern sammt Zugehör und im 5. Stod eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern auf 23 April zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurreistraße 70 im 1. Stod.

— Redten bacher fraße 23, obne Vis-à-vis, sind Herrschaftewohnungen von 5 und 6 Zimmern mit allem Comfort auf 23. April zu vers

mern mit allem Comfort auf 23. Abril zu vers miethen. Räberes beim Eigenthümer Maler Dieber, Schüßenstraße 2.

— Rubolsstraße 28 ist eine Parterrewohnung, bestebend aus 3 Kimmern, Küche nebst Zugehör, per 23. April I. Js. zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 3. Stock, daselbst.

— Schlößplaß 3 tit der 2. Stock, destebend aus 8 Kimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, per 23. April zu vermiethen. Die Wohnung ist mit neueren Einrichtungen versehen. Näheres daselbst im 3. Stock, von 10—3 Udr.

— Steinstraße 29 (Lidellpsaß), 2 Treppen boch, ist eine elegante Wohnung von 7 Kimmern, Altoo, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder 23. April zu vermiethen. Näheres im Comptoir.

— Ublandstraße 4, nächst der Kaiser: Allee, sind Wohnungen, der 1. Stock mit 3 Kimmern der 3. und 4. Stock mit je 4 Kimmern, sammt Zugebör und Antbeil am Garten soson, sammern, sammt Zugebör und Antbeil am Garten soson daselbst oder Sübendstraße 8.

— Ublandstraße 24 ist eine schöne Parterres mohnung von 3 Kippmern Liche.

— Ublanbftrage 24 ift eine icone Parterre-wohnung von 3 Zimmern, Ruche, Reller und Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Raberes baielbft,

— Waldstraße 46 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, bestebend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, auf 23. April zu vermietben. Näheres daselbst im Laden.
— Welandtstraße 16 ist eine Mansardens wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermietben. Näheres im 1. Stod daselbst

— Werberstraße 7 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarben, Antheil an ber Waschtüche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermiethen. Räheres im 2. Stock beim Eigen-

— Wegen Versetzung ift eine schöne Herrschafts-wohnung (Bel-Stage), bestehend aus 5 eleganten Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Babeeinrichtung, Baschküche und Trodenspeicher, auf 23. April zu vermiethen. Räheres Werberstraße 12 im 2. Stock.

2.2. In ber Bismarckftraße ift eine Woh-nung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermietben. Breis 1100 Mart. Anerbieten find unter Rr. 833 an bas Koutor bes Tagblattes er-

— Eine schöne Wobnung von 4 Zimmern, so-wie eine solche von 3 Zimmern nebst allem Zuge-bör und eine Mansardenwohnung sind auf 23. April billig zu vermietben. Käheres Lammstraße 7 a im 3. Stod, Eingang Thurmstraße.

*2.1. Eine icone Wohnung in berrschaftlichem Hause von 6 Zimmern und reicher Zugehör, parterre oder Belistage, ift nabe am Bahnhof zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer, Bahnhofftraße 10, 2. Stod.

Rimmer, Küche, Brunn.

Laden daselbst.

— Kurvenstraße 22 ist im 3. Stod eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Wansarde ver sosort oder später zu vermiethen.

33. Lessis ng traße 36 ist im 1. Stod eine Bohnung von 4 Zimmern, angenehmer Küche, Wansarde und Keller auf den 23. April zu vermiethen. Anzusehen Rachmittags.

**22. Leopold kraße 24, in seinem Hause ist im 2. Stod die Balkon-Bohnung, bestehend aus ist im 2. Stod die Balkon-Bohnung, bestehend aus 5 dis 6 Zimmern, Küche, Leanmern, Lessis die Balkon-Bohnung, destehend aus ist im 23. April zu vermiethen.

**23. April zu vermiethen.

**24. Leopold kraße 24, in seinem Hause ist im 2. Stod die Balkon-Bohnung, bestehend aus ist die Balkon-Bohnung, bestehend aus ist die Balkon-Bohnung im Vallebung zu vermiethen.

**25. Leopold kraße 24, in seinem Hause ist die bestehend aus ist die Balkon-Bohnung im Vallebung zu vermiethen.

**26. Leopold kraße 24, in seinem Hause ist die bestehend aus ist die Balkon-Bohnung im Vallebung zu vermiethen.

**27. Leopold kraße 24, in seinem Hause ist die bestehend aus ist die

2.2. Ber 23, April babe ich eine Mobnung im 2. Stod, bestebenb aus 5 Rimmern mit Balton und allem Zugebor, au vermiethen.

3. Sabu, Raiferstraße 54.

Amalienftrage 22

find 2 Mobnungen von je 2 Zimmern, Ruche, Roller u. Speichertammer an fleine, rubige Familien auf 23. April zu vermiethen. Raberes im 3. Stod bes Borberhauses.

311 vermiethen

ift Leopolbstraße 20 eine icone Barterremob-nung bon 5 Zimmern, Rude 2c. per 23. April. Breis 800 & Raberes bei Dr. Rur, Birtel 30 im 2. Stod.

Bel = Ctagewohnung von 6-7 großen Simmern ift per April 1895 zu vermiethen. Räheres burch 28 April 1895 ju vermiethen. 28. Gutetunft, Balbftraße 52.

Herrschaftswohnung.

10 6. Westendstraße 55 ift eine elegante Belsetage von 7 geräumigen Zimmern nebst erforbers lichem Zugebor auf 28. April b. J. zu vermiethen. Raberes parterre baselbst.

Laden mit Wohnungen zu vermiethen.

*10.5. Kaifer=Allee 67 (Reubau) find der 1. Stock mit Laben, der 2., 3., 4. Stock mit je 4 schönen Zimmern, mit Gas und Wasser nebst Zugebör, im 5. Stock 1 Zimmer mit Küche auf 23. April zu vermiethen. Einzuseben zu jeder Taaeszeit.

Laden ju vermiethen.

— Ede ber Rüppurrer: und Kriegitrafie ift ber Laben mit Kontor und sonst allem Zugebör, neben bem "Case Grünwald", auf 23. April b. J. zu vermiethen. Näberes bei herrn Kausmann Meyle im Edladen baselbst.

Laden zu vermiethen.

— In frequenter Lage ist ein Laben mit ansstoßendem Zimmer und Küche per 23. April b. 36. zu vermiethen. Räberes bei Gebr. Hensel, Amalienstraße 23 und Kronenstraße 33.

Laden ju vermiethen.

— Ede ber Kriegs und Rüppurrerstraße ist ber Burstlerladen mit Kontor auf 23. April d. J. des ziehbar zu vermiethen. Näberes im Edladen das selbst.

Laden zu vermiethen.

— In bester Lage ift per 23. April ein geräumiger Laben zu verniethen. Auskunft ertheilt E. Ren, Kaiserstraße 74.

Wohnungs-Gefuche.
Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. April zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 865 an das Kontor bes Tagblattes er-

Bon zwei Damen zum 1. April zu mietben gessucht, möglicht in ber Rabe ber herrenstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern nehst Kammer, Küche und Zugehör zum Preise von 400 — 450 Mart. Offerten unter Ar. 866 an das Kontor des Tags blattes erbeten.

Gefucht

wirb eine Wohnung, parterre ober eine Treppe hoch, in ber Kaiserstraße ober beien Rebenstraßen zwischen Marktplat und Karlstraße, bestebend aus 4 Zimmern und Zugehör. Offerten mit Preisan-gabe unter Ar. 813 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gefuch.

*2.2. In frequenter Lage wird ein Spezereis und Flaschenbiergeschäft mit Einrichtung und Wohnung von 2—3 Jimmern auf 23. April zu miethen gessucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rimmer zu vermiethen. *2.2. Ein möblittes Zimmer ift zu vermiethen: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

*8.1. Amalienstraße 12, eine Trepbe boch, ift ein fein möblirtes Bimmer an einen beffern Berrn fofort ober später zu vermiethen.

Ein möblirtes Zimmer ift fofort mit ober obne Benfion ju bermiethen. Raberes Ablerftraße 2a im Laben. 2.2.

11nmöblirte Zimmer, 3.3. amet bis brei, find Hirschstraße 29 im 3. Stod an einen beffern herrn ober eine Dame zu vers miethen. Räheres baselbft.

Mehrere fein möblirte Zimmer

find mit ober ohne Benfion ju bermiethen. Rabers im Reftaurant "Frankenect" bei Wilhelm Hensel.

Ein oder zwei hübsch möb= lirte Zimmer zu vermiethen: Kaiserstraße 213, 3. Stock.

Werkstätte oder Fabrikraum prachtvoll hell und fehr groß, für 250 Mart zu vermiethen. Auf Wunsch mit Motorbe-trieb. Schlosser, Wechanter, Glaser, Blechner oder Wialer könnte Gegenlieferung erhalten. Offerten find unter Rr. 825 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bimmer-Gefuch.

* Ginfach möblictes Rimmer (auch im hinters baufe) in ber Rabe bes Marktplages ju mietben gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 844 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gin braves Mabchen, 15 bis 16 Jahre alt, findet unter Familienanschluß sofort Stelle: Gottesauerstraße 2, parterre.

Ein tüchtiges Mabchen, welches fich gerne allen hauslichen Arbeiten unterzieht, wird auf sofort gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Ein gesundes, fraftiges Mabden, welches icon gebient hat, findet bei angenehmem Aufentsbalt bauernde Stellung. Bu erfragen Schloß: plat 19, parterre.

* Ein einfaches Mabden finbet Stelle: Balb. ftrage 4 im 2. Stod rechts.

* Eine finderlose Kamilie sucht fogleich ein braves, ehrliches Matchen für bausliche Arbeiten, haupt- jächlich für Zimmer. Raberes Karl-Friedrichstraße 6 im 2. Stock.

Dienn:Gesuch.

* Ein Madchen aus guter Famille, welches im Naben gut bewandert ift und gutes Zeugniß befigt, sucht bei einer feinen Herrschaft Stelle. Zu ers fragen im Kontor bes Tagblattes.

Mtalergehilfen finden guten Berbienft durch Berkauf eines neuen Fachartifels. Muster gratis und franto. Abressen unter W. 603 an Rud. Mosso in Leipzig.

Wird gesucht; nur solche, welche im Besitze guter Beugnisse sind, wollen sich melden bei A. Himmelsbach, Barquetfabrik, Berberstraße 7.

Austräger gesucht.

3.2. Für ein hiefiges Geschäft wird ein jüngerer Mann als Austräger gesucht. Derselbe muß stadtkundig sein. Stellung unter Umständen dauernd. Schriftliche Anmelbungen unter Nr. 857 an bas Kontor bes Tagblaties erbeten.

Saushälterin gejucht.

3.2. Eine tüchtige Person, welche fähig ift, selbstftändig eine große Haushaltung zu führen und besonders auch Kinder pflegen kann, wird für baldigen Eintritt gesucht. Offerten wollen unter Nr. 826 an das Kontor des Tagblattes gerichtet

Madchen gefucht.

8.8. Ein in ber Rüche und bem Saushalt grünblich erfahrenes Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Räheres im Kontor bes Tagblattes.

Madchen Gefuch.

2.1. Zum fofortigen Gintritt wird ein einfaches, orbentliches Mädchen gefucht. Raberes Rudolf-ftraße 16.

Dauernde Stelle

au sofort einem arbeitssamen, ehrlichen Mann mit guten Empfehlungen und Zeugniffen. Berbeirathete bevorzugt.

Molferei jur Butterblume, Amalienftraße.

Fair bru eine su bas

Sotel-Bimmermädchen.

ein gewandtes, tüchtiges, sowie ein Rüchenmadchen werden sogleich gesucht. Räberes Sotel Nothes Hans, Balbstraße 2. *2.2.

Madchen : Gefuch.

2.2. Ein solibes, ehrliches Mabchen im Alter von 16—18 Jahren, welches willig alle Haus-arbeiten versieht, wird sofort gesucht: Friedrichs-plag 8, Laben links.

Lehrling=Gefuch.

Für mein Manufaftur: und Mobes waarengeschaft suche auf Oftern einen jungen Mann mit guter Schulbilbung als

M. Schneider,

Manufaftur- und Modewaaren, Raiferftraße 181.

Lehrling Gefuch.

22. Ein ordentlicher Junge tann auf Offern in bie Lehre treten bei 11. Volgt, mech. Wert-ftatte, Ablerstraße 9.

Kaufmännische Lehrstelle

gu befeben in einem Fabrit: und Engros-Gefchaft. Gelbstgefchriebene Offerten be-fordert unter Rr. 824 das Routor des Tag-blattes.

Feinmechaniker=Lehrstelle.

Gin Junge (15 Jahre) von Freiburg wünscht bei einem tuchtigen Frinmechanifer auf Oftern in die Lehre zu treten. Gefl. Offerten bitte an herrn Friedr. Weber, Drehermeister, Raiferstraße 207, richten zu wollen. 2.2.

Ein jungerer, guverläffiger Buriche wirb als

Ausläufer

für Rachmittags gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Gin junger Buriche im Alter von 14 bis 15 Jahren aus achtbarer Familie findet leichte Beschäftigung. Raberes bet C. Bregenzer, Katjerftraße 177. 2.1.

Ein Hausbursche

fann fogleich eintreten: Amalienftraße 37 im: Spezereilaben.

Ein fleißiger

Hausburiche wird fogleich gefucht: Waldbornftraße 22.

*2.2. Sofort eine beffere

Monatsfrau bei gutem Lohn gesucht: Sirfdftrage 79 im 4. Stod. Eine fleißige

Basch frau wird gesucht: Waldbornstraße 22.

Gesucht

wird für sofort eine reinliche Frau zum Wedtragen. Räheres Kaiferstraße 111.

Monatsfrau oder Mädchen fofort gefucht: Raiferftrage 165 im 4. Stod. *

Stelle: Gefuch.

* Ein 18jabriger Buriche fucht Stelle als Saus fnecht. Raberes in Durmersheim, Malfcherftrage 34.

Schriftliche Arbeiten

aller Art werben von einem gebilbeten herrn zu hause zu billigem Preise schön und schnell angefertigt. Offerten unter R. 5588 beförbert Rud. Wose, Annoncen-Expedition, bier. 2.1.

Welzüberschuhe

find vertauscht bei bem Ball am 24. Januar Bis-marcftraße 2. Um Rudgabe wird gebeten: Jahns ftraße 16.

Laurch.

6.5. Ein berrschaftliches Haus, erst vor einigen Jahren erbaut, mit 7 Zimmern im Stod, mit Gärtchen, gut rentirend, wird gegen ein jum Albebruch geeignetes Daus in der Stadt oder gegen einen Bauplat in guter Lage und an fertiger Straße zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 554 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wur Brautleute. 6.3. Gine Plüschgarnttur, ein Rameeltaschen-bivan, 2 Deckbetten und 4 Riffen find febr billig zu verlaufen: hirschfraße 15, parterre. Gbenbaselbst ift ein neuer Berd gang billig abzugeben.

Ich habe wieder ein

Iter

118= 1)8=

in rt.

e

rn

er,

tor

ile

m,

Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Accordaither, P

und Angehor ju verfaufen. Raberes Schillers firage 4 im 3. Stod linfe, Radmittage von 12-1 ubr.

Pianino,

wenig gesvielt, freuglaitig, gang in Gifen gebaut, bat febr billig zu verlaufen L. Hack, Rüpppurrerstraße 2 (Grüner Hof). 3.1.

LIES GOLD, SILBER Juwelen kauft stets zum

höchsten Werthe

Ludwig Bertsch, Hollaweller,

vorm. L. Paar, Keiserztreise 183, dem Hötet Erborias gegenüber

ein neues, solid gebaut, ju taufen gesucht. Preis-Offerte mit Angabe der Fabrit unter Rr. 851 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ausziehtisch.

2.2. Ein gut erhaltener Ausgiehtisch wird gu kaufen event. gegen einen iconen, mittelgroßen, eichenen Tisch zu vertauschen gesucht. Offerten find unter Rr. 827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aufgepakt!

— Wer getragene Herrens und Damenfleiber, dute, Stiefel und Borten aller Art sehr aut ver-ufen will, der sende seine Abresse an R. Malor, Martarafenstraße 22.

Meine geehrten Herrichaften.

Ich mache hiermit ausmerkam, baß ich die höchsten Breise für getragene Herren- und Damene kleiber, Betten, Möbel, Schube, Stiefel, Unisorwen, Silbers und Goldborten bezable.

Frau A. Mentlinger Bwe., Martarafenstraße 14. fribere Svitalftraße

Ankanf.

bie Binter Saifon gebrauche ich einen großen Rosten getragener Hers gebrauchter Betten, Möbel z. z. und zahle für obige Gegenstände ben böchsen Berth. Gefl. Of-ferten sehe mit Bergnügen entgegen. J. Lovy, Martgrafenstraße 23.

Wirthschaft: Gesuch.

*3.3. Für junge, firebsame, cautionsfähige Leute wird in Balbe eine Zapswirthschaft, womöglich auch in Bacht, gesucht. Offerten unter Nr. 794 im Konstor bes Tagblattes abzugeben.

18.3. Schone Maskencoftume werden an Bereine und einzelne Berfonen ausgeliehen: Gotheftrage 2 im 2. Stock.

Evülicht

ift ju bergeben: Waldhornftrage 22.

Schnell- u. Schönschreiben.

A. Simon, pab. Lebrer ber Rabigrophie. Starlftrage 21, 4. Stod. 5.2.

= Aechten alten Malaga = in Flaschen und vom Fag empfiehlt in bochfeinfter Qualität burch bireften Bezug febr billig Sofdrogerie Carl Roth.

Garantiet reine Tischweine, als: badifche, Pfalger, Rheinund Drofelweine,

besonders mache auf einen ausgezeichneten Ihringer Rothen aufmertfam.

A. ISER HERBERTH.

Gde Birich und Amalienftrafe

Dorziiglich gebaute

| per Etr. 45 Pfg.,

in Gebinden von 20 Liter an empfiehlt

Die Weinhandlung

Louis Schneider, Douglaeftrage 15.

Man wolle fich von ber Gute und Preiswurdigfeit ber Weine burch geff. Ent ahme von Freiproben überzeugen.



Preise: für die ganze Flasche Mk. 2.—, 2.30, 3.—
für die halbe Flasche Mk. 1 10, 1.25, 1.60 u. höher,
Engros-Wiederlagen in Karlsruhe:
Weinhandlungen L. Möhringer u. J. B. Bumiller,
Verkaufsstellen: Hermann Baumann, Fr;
Benzel, Franz Lattner (Mühlburg), F. X. Rathgeb.
Ludwigspl., Heinrich Rothweiler, Kronenstr. 43.

Malzbonbons, Lakrit, Salmiaklakrit, Gibisch-und Islandisch Moospasta, Emser-, Sodener-, Badener 2c.-Pastillen, chlorsaures Rali und Alaun zum Gurgeln, Zwiebel- und Spiswegerich-Bonbons, Wollblumen, islandisch Moos, Candis 2c., Emser- und alle übrigen Mineral-wasser empsiebtt in bekannten besten Qualitäten Sofdrogerie Carl Roth.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes Pianino.
Offerten erbeten andas Pianolager von Ludwig
Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Dublin,

grösste und alteste Destillerie Englands. Spezialitat:

Whisky

per Flasche M. 3.-, M. 4.-, M. 5.-.

Generalvertreter

für Karlsruhe und Umgebung:

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.



Hermann Munding,

Malzextractbonbons

empfiehlt in unübertroffener Qualität 10.1. Hofbrogerie Carl Roth.

Feinste

Süßrahm-Tafelbutter

ner Bfund Mf. 1.25, täglich frisch eintreffend, empfiehlt

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße. Telepbon Nr. 160.

Moninger= Sinner= Kulmbacher=

Exportbier

ftets in frifcher Füllung empfiehlt

A. L. Beck.

L. Sturm's Rachf., gegenüber der Infanterietaferne.

Moninger Flaschenbiere

in gangen und balben Champagnerflaichen, in gangen und halben Patentflaschen, Rofinen gur Beinbereitung

> empfiehlt H. Wegmann,

29 Balbitrake 29.

garantirt frifch.

Wienert's Filiale,

Balbftrafe 38. 10.2.

=Camphor= n. Cannin=Seife= gegen erfrorene Sanbe und Fuße empfiehlt

Sofdrogerie Carl Roth.

ans ber kal. bapr. Hofparfümeriefabrik von E. D. Wunderlich, Rürnberg, prämitit 1892. Seit 81 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt zur Erlangung eines jngendfrisch, geschmeidig und blendend reinen Teinits; ses unentbehrlich für Damen und Kinder, sowie für's Bad, vorzüglich zur Keinigung von dautschäfen, Hautausschlägen, Kopfschuppen, Juden der Haut z. 35 Kfg. Den vielen Reubeiten entschieden vorzuzieben. Hoslieferant E. D. Wunderlich's verbesserte Theerefeife 35 Kfg. und Theere Schwefel Seife d 50 Kfg. zu baben dei Gust. Bender, Lammstr. 5, Kr. Walsch Zohn, Mitterstr. 10, E. Garbrecht, Kaiserstr. 187, und Otto Maper, Ede Schügennud Wilhelmstr. 20.

Nattentod

(Jelix Immifch, Delitfch)

ist das beste Mittel, um Natten und Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschäblich für Menschen und Hausetbiere. Zu baben in Backeten a 50 Bfg. und a 1 Mt. in den Droguerien von J. Lösch, Herrenitr.; Otto Mayer, Ede der Schüßens und Wilhelmstr., Adolf Körner Walditr., Fritz Reis, Werders plat 27 in Rarlerube.

Schürzen

für Erwachsene und Rinder in verschiedenen Fagonen und foliden Stoffen bei größter Auswahl billigft

Ferner empfehle Cravatten, Sand-Manichetten ze. gu reellften Breifen.

> La. Volt. Hofposamentier, 247 Raiferfirage 247.

Billigste Bezugsquelle

8.8.

Hotel-Einrichtungen

und Ausstattungen

Tafeltüchern und Servietten, Tischzeugen, abgepasst und am Stück, in weiss und bunt, stets in den neuesten Dessins. Handtücher, Frottirtücher,

Mandtücher, Frottirtucher,
Badetücher,
Betttücher in allen Breiten,
Missenleinen,
Bettteppiche, Molton,
Piqué-Bettdecken in den neuesten
Dessins in feiner Qualität, 170/230
gross, à Mk. 8.50,
Waschtisch- und Wandschoner
von Piqué in weiss und farbig,
Plumeauxstoffe in jeder Preis-

lage,

Rohleine, 70 cm breit, für Küchenwäsche, à 48 Pfg. per Meter,
Gläserfücher, Fensterfücher,
Staubfücher, Silberfücher,
Spültücher, Geschirrfücher,
Scheuertücher,
Filtrirstoffe in Wolle, Leine und
Baumwolle für Kaffee-, Bouillonund Saucentücher.

Franz Perrin,

Grossherzoglicher Hoflieferant, Kaiserstrasse 124b.

Für Maskenkoflüme

babe meinen ganzen Borrath an Borten, Spigen, Gimpen 2c. in Gold und Gilber wegen Aufgabe des Artifels unter'm Gelbfifoftenpreis bem Berfauf ausgefest.

L. Voit, Hofposamentier, 247 Kaiserstraße 247.

bochintereffantes Begierfpiel, nach Art bes beliebten Bos Bugile, tann viele Stunden lang Alt und Jung beschäftigen, Preis 50 Pfennig

> F. Wilhelm Doering, Ede ber Ritters u. Babringerftraße.

Berd. Prink Nachf., Erbpringenftraße 29.

Sas- und Wafferanlagen, Clofet- und Sadeein-richtungen, Saublechnerei, Beparaturen unter Garantie billigft. -

Zur Vermittlung

Feuer-Verficherungen

Deutschen Phönix empfiehlt fich

Friedrich Maisch. Bezirfe-Agent, Raiferftraße 164.

Billig! Billig! Billig! Poftnachnahme frei liefere Poftcolli frifche Saringe Mt. 1.40, Bucflinge Mt. 1.80, Salzbaringe 3 Mt., Delifates, Brat-, Gelee-, Bismarcf-, Raiferharinge ober

Rollmöpfe M. 2.50 Man verlange Breislifte.

Johannes Quastenberg Nachf., Swinemiinde (Ditjee)

Inbaber H. Pieper, Fifdconfervenfabrit.

Ein ausgebrochener Lowe, ber ploglich auf offener Seene ericheint, gibt in bem seeben erschienenen 11. heft ber "Modernen Kunft" (Berslag von Rich. Bong, Berlin, à heft 60 Bf.) bem Rovelliften heinrich Mann Gelegenbeit zu einer interessanten Stizze. hinter bem Erzählungsstoff birgt sich hier eine jeine psychologischsästbetische Studie. Als ein besonders glücklicher Griff erweist sich auch der große laufende Roman "Das hungerloos" von heinrich Bollrat "Das Hungerloos" von Heinrich Bollrat Schumacher, einem jener wenigen humoristen, die augleich eine spannende Handlung zu ersinden und fortzusühren wissen. Frisch und lebbast ist eine Schilderung des Heidelberger Corpseleben Schens von Gustav Klitscher geichrieben. Reben den drei prächtigen Kunstbeilagen macht sich besonders bemerkdar eine in zwei Karbentönen gebruckte Composition "Nacht und Morgen", zu der Hans von Gumppenderg ein stimmungsvolles Gedicht geliesert dat. Die geschmackvolle Auswahl der Bilder und Tertillustrationen, der seinstimige und doch populär gehaltene Text sichern der "Wodernen Kunsi" den ersten Platzunter den illustrirten Zeitschriften des Ins und Auslandes.

Eingesandt!

Eingesandt!
Schlechte Zeiten, so beist die allgemeine Klage. Die Einnahmen werden immer kleiner, die Aussgaben größer. Der woblgemeinte Rath, die Aussgaben zu beschänken, ist leichter ertheilt, wie befolgt. Besonders schwierig ist es beutzutage für eine zahlreiche Familie, den Ansprüchen unserer Zeit zu genügen, man will und muß "seine Ecke des daupten" wie ein Sprichwort sagt. Sanz besonders aber ist es die äußere Erscheinung der Damen, welche, um sie mit den Geboten des guten Gesschwackes und der Mode in Einklang zu bringen, große pekunäre Opser ersordert. In Familien, welche reich mit Töchtern gesenet sind, ist es daber Sitte, daß wenigstens eine Tochter das Zuschneiden erlernt, um die einsachern Theile der Familiens Garberobe selbst anfertigen zu können, wodurch große Summen erspart werden. Eine Gelegenheit zum Erlernen der Zuschneidekunst bietet sich nun sin unsere Damen durch den Ledr-Sutrus, welchen herr Busch, Direktor der Franksurter Schneiders Akademie, in unserer Stadt veranstaltet, woraus wir hiermit die verehrte Damenwelt ausmerksam machen.



Grösstes Lager fortiger Baiceinrichtungen. Eigenes solide stes

Fabrikat Billigste Preise

Todes: Anzeige. Beute frub ftarb unfer lieber Bater Rarl Beidemann

nach langem, fdwerem Leiben, verfeben mit ben beiligen Sterbfaframenten. Karleruhe, ben 3. Februar 1895.

Die tranernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung findet am Dienstag ben 5 Februar, Bormittags 1/210 Uhr, von der Friedvostapelle aus statt.

Liederha

Beute Montag ben 4. Februar 1895 Probe jum Coftumfeft.

8 Uhr: Bigeunerinnen, 10 Uhr: Indianer.

Philharmonischer Verein. Heute Abend 7 Uhr Probe

(Theater-Chorfaal). Um vollgabliges Ericheinen wird gebeten.

Der Borffand.



(Mus ber Rarleruher Beitung.) Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Dobeit ber Großbergog haben Sich unter bem 30. Januar b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Berwalter und Dausovater bes Baisenhauses zu Karlsrube, Kriedrich Fischer, das Berdienstiftenz vom Jahrluger Löwen zu verleihen.
Seine Königliche Dobeit ber Großbergog haben unter'm 24. Januar b. 3. gnabigst geruht, landes-bereitich anzustellen:
ben Gisenbahningenieur Bilhelm Kurzen berger, ben Registrator Ernst Ripenthaler,
ben Redistrator Ernst Ripenthaler,
ben Redistrator August Raif bei ber Staatsbahnverwalstung und

ing und ben Revifor Philipp Seiler bei ber Main-Redar-

Bahnverwaltung.
Seine Ronigliche Cobeit ber Großherzog haben unter'm 24. Januar b. 3. gnadigft gerubt, ben Gutererpeditor Abolf Gerharb jum Stationsfontroleur

Dit Entichliegung Großh. Minifteriume bes Großh. Sanuar b. 3. wurde Stationelontroleur Ernft fris in Dannbeim nach Balbehut verfest und ihm bie Berfebung

Mannheim nach Waldshut versetzt und ihm die Bersehung ber Guterverwalterstelle baselbst übertragen.
Stationstontroler Abolf Gerhard wurde der Großh. Suterverwaltung Rannheim zugetheilt.
Mit Entschließung Großh. Bolloirektion vom 26. Januar d. 3. wurde dauptamtsgehilfe Wisselm Medler in Basel als Pauptamtsgehilfe Wisselm Medler in Basel als Pauptamtsassischen kanässig angestellt.
Mit Entschließung des Großh Ministeriums der Justz, des Kultus und Unterrichts vom 28. Januar d. 3. wurde Gerichtsschreiber August Raub beim Amtegericht Rasiatt mit Wirfung vom 1. Marz 1895 zum Amtegerichtseregistrator daselbst ernannt.

Reichshallen-Theater, Marienftraße. Willi Agoston's Gagliostro-Theater. Heute Montag den 4. Jebruar grosse brillante

ager

Igea. lide

itt

er

895

in.

eten.

r-

30 g

er,

wal-

dar:

ben leur

5 in

084.

Ja-

Programm). Spiritualismus.

(hodintereffantes, fenfationelles

Magie.

Klopfgeisterei.

Auftreten Des Original

bebeutendster Mufit-Fantast ber Gegenmart, mit feinem Automaten

Pepino.

Gintritt: refervirter Blat 1 Wit., Saal 60 Pf., Gallerie 30 Pf.

3m Worverkauf in ben Cigarrenhandlungen der Herren:

G. Schneider, Ede ber Raifer= und Waldstraße,

Ruter, Ede ber Raifer- und Ablerftrafe, fowie bei Berrn

Frifeur Saumeffer, Schütenftraße, referv. Play 80 Pf., Saal 50 Pf.

Anfang Abends 8 Uhr.

Dienstag den 5. Februar große Vorstellung

Abends 8 Uhr.

Fürst Bismark-Wein,

worüber eigenhändiges Anerkennungsschreiben Sr. Durchlaucht bes Fürsten Bismarck in meinem Kontor aufliegt, empsiehlt bestens

Adolf Steiner,

Weingroßhandlung.

Kirschenwasser, Zwetschgenwasser. Friedr. Maisch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12.





3 Fabriken Paris, Strassburg, London

Ueberall zu haben in anerkannt vorzüglichen Qualitaten.

Bücklinge.

nur taglich frifc vom Rauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 Stud 20 Pfg., eine Babntifte (47-50 St.) DR. 1.60. Raifer-Baffage 12, Fritz Klein.

3m Berlage von Alexander Dunder, Konigl. Sofbuchhandler in Berlin, ift foeben

Ein Tebensbild Gultav zu Putlik.

> Elifabeth ju Putlit, e Grafin Ronigsmard.

Dritter Theil.

Mit 1 Bild. Groß Oftav. Geheftet à 5 Mark. Eleg. gebunden 6 Mark.

Bo der Rame Gustav zu Putlitz erklingt, da weiß man, daß er einem hochdegabten Dichter, einem liedenswürdigen, dochverebrten Menschen angehört.

Das Entstehen größerer dramatischer Arbeiten und seine gesellschaftliche Stellung bringen ihn in geistige und freundschaftliche Beziehungen zu den meisten bervorragenden Bersönlichseiten seiner Zeit, wie unter vielen zu Immermann, Geibel, Hepse, M. Aleris, Bodenstedt, Freytag, hebbel, Halm, Laube, Liszt, Dingelstedt, Dahn 2c., sowie zu den Korppbäen der dramatischen Kunst durch seine Arbeiten für die Budne und seine verdiensvolle Leitung der Hostkater in Schwerin und Karlstuhe. Im Jahre 1867 wurde er durch die Gnade des Kronprinzen zu dessen hosmatschall berufen. Dieser, sowie die meisten deutschen Fürsten ehrten ihn als Dichter und Förderer der dramatischen Kunst und wusten den ehlen Menschen in ihm zu ehren.

Todes-Anzeige.

Statt jeder befondern Anjeige.

Theilnehmenden Berwandten und Befannten die traurige Mittheilung, bag unfere liebe Gattin, Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante

Fran Emilie Fischer,

geb. Wilser,

nach furger, ichwerer Rrantheit fanft verschieben ift.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Bien und Rariernbe, ben 1. Februar 1895.

Oldenburger Berficherungs : Gesellschaft. Rürnberger Lebensversicherungs-Bank.

Das Bureau ber Generalagentur obiger Gefellichaften befindet fich

Waldstraße 48.

- Fur bas neue, verbefferte

(welches mit dem Auer'fchen Patentrechte nicht collidirt) nehmen bie herren

Otto Büttner, Ede Kaifer: und Douglasftrage, Eugen Dahlemann, Gde Raifers und herrenftrage, Hermann Schmidt, Ede Raifer und Ritterftrage,

Aufträge entgegen. Preis bes Glüblichtes M. 10 -, bes Erfangluhförpere fertig aufgefest DR. 2.25.

> Ersatzglühkörper liefere für Auer-Brenner, auch wenn folche nicht bei mir gefault wurden.

Emil Schmidt.

Gas: und Bafferleitunge: Gefchäft, Debelftraße 3.

Vrolz auswärtigen Anpreisungen

behalten die von uns hier eingeführten belgischen Anthracitkohlen (Magerwürfel) von

= Bonne Espérance Merstal. = die wir schon an Hunderte von Abnehmern zu deren vollster Zufriedenheit geliefert haben, in Folge ihrer vorzüglichen Quairät, die von allen Amerikaner-und Regulirfüllofen-Fabrikanten anerkannt ist, nustreitbar den Vorrang und können wir solche allen Consumenten

– auch verehrl. Mitgliedern des Lebensbedürfnissvereins ihres guten und wirklich sparsamen schönen Brandes halber nicht genug empfehlen.

Für diese Kohlen ist uns der Alleinverkauf für hier, Durlach, Ettlingen und Umgegend übertragen und sind solche nur bei uns erhältlich.

E Kaiserstr. 126, GEHRES & SCHMIDT, Adlerstr. 1a, Kriegstr. 2e. Ruhrkohlen, Gascoaks, Braunkohlen-Brikets, Holzkohlen, Brennholz, Gesnndheits-Bügelbrikets

> Mittwoch den 6. Februar, Abends 7 Uhr, im Museums-Saale

"Quartett Udel" aus Wien. des

Eduard Thomas I. Tenor. Carl Udel II. "

Ferd. Hörbeder I. Bass. Eugen Weiss.. II. "

Programm. 1. Kremser: "Das Herzklopfen".

2. Nentwich: "Die Spinnerin".

3. Udel: "O, das is guat!"

4. Koch von Langentreu: "Am Grenzwalla.

5. Solo-Vortrag: "Udel".

6. Gernerth: "Heirathsantrag".

7. Maier: "Die Historia vom Kuss". 8. Gernerth: "Moderne Wanderlusta.

9. Kässmayer: "Der Freischütz".

Vollständiger Text der Gesänge 10 Pfg.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 150 und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 5. Februar. I. Quartal. 18. Abonnem. Borftellung. (Kleine Preise) Zum ersten Male: Wie die Alten fungen. Luftfpiel' in 4 Aften von R. Riemann. Unfang 1/27 Uhr.

Mittwoch ben 6. Februar. Theater in Baben. 17. Abonnements = Borftellung. Zampa, ober: Die Marmorbraut. Romantische Oper in 3 Aften. Rach bem Frangofischen von Karl Blum. Mufit von Serolb. Anfang 1/27 Uhr.

Donnerstag ben 7. Februar. I. Quartal. 20. Abonnem. Borftellung. (Rleine Preise.) Goldfische. Luftspiel in 4 Aften von Franz von Schönthan und Gustav Kabelburg.

Freitag ben 8. Februar. I. Quartal. 21. Abonnements-Borstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male wiederholt: Wie die Liten sungen. Lufspiel in 4 Akten von K. Niemann. Ansang ½7 Uhr. Sonntag den 10. Februar. I. Quartal. 22. Abonnements-Borstellung (Mittelpreise.)

Bum erften Male: Die Gartnerin. Romiche Oper in 2 Aften von 28. A. Mogart.

miche Oper in 2 Aften von W. A. Mozart. Mit neuem Text und Dialog von Dr. Max Kalbeck. — Zum ersten Male: Der Lotse. Oper in einem Alt von Ferd. Lamen Musik von Max Brauer. Ansarg 1/27 Uhr.

Bormerkungen zu biesen Borstellungen nimmt bas Bormerkürean des Großt. Hostveakers an Bockentagen jeweils von 8—12 Uhr Bormittags nud von 3—5 Uhr Nachmittags entgegen. Die Bormerkgebühr (35 Psennig für jede gewünschie Karte) ist deim Bormerken zu entrichten, vezw. dei schriftlicher Bestellung mit einzusenden. Wird die Abbolung der vorgemerken Karten zu einer spätern als der gewöhnlichen Zeit (gewöhnlich am Tage vor der der Korstellung von 3—4 Uhr Rachm.) gewünsicht, so ist der Bestellung außer der Bormerkzebühr auch der Betrag sür die Karten einzubezahlen. Schriftliche Bestellungen vhne Einssendung dieser Beträge können keine Berücks siehtigung sinden. fichtigung finden.

Montag ben 11. Februar. 1. Sonber-Bornellung (außer Abonnement) zu ermäßigten Breifen Maria Stuart. Eranerfpiel in 5 Aften von Schiller. Anfang 7 Uhr.

übernachteten vom 1. bis 2. Februar. Hotel Stoffieth. Saß, Afm. v. Dresten. Koch, Brofesson, Kim. v. Botedam. Bethmann, Kim. v. Kreivurg. Deisterkagen, Afm. v. Rechartet. Leutelbed, Afm. v. Altena. Kühnemund, Fabr. u. Schitterle Kim. v. Vohr.

Sotel Zannhaufer. Anna, Rim. v. Chemnig.

u. Schrtterle, Kim. v Yahr.
Hotel Zannhäufer. Anna, Kim. v. Chemnig. Knopf. Kim. v. Biten.
Hotel Viktoria. Kerreira Dias, brof. Major 3.
3t. Lüttich. Couardo Rogneira, brof. Milit. Ing. m. drau v. Rio de Janeiro, Bierhoff, Direft v. Beißensiels. Seckbach u. Bechert, Kft. v. Frankfurt. Menzel, Kfm. v. Hann.
Kfm. v. Köln. Hohe u. Benler, Kfm. v. Mainz. Schröber, Kfm. v. Köln. Dope u. Benler, Kfm. v. Blauen. Borthsmann, Kfm. v. Gelle. Bachenbein, Kfm. v. Wannsbeim. Colling, Kfm. v. Beilin. Bozzeto, Kfm. v. Trieft. Mostoniese, Kfm. v. Beilin. Bozzeto, Kfm. v. Trieft. Mostoniese, Kfm. v. Beilin. Bozzeto, Kfm. v. Trieft. Mostoniese, Kfm. v. Beilin. Bruppert, Kfm. v. Gera. Ruggeberg, Kfm. v. Benischel, Kfm. v. Schiltach. Bitgden, Kfm. v. Bemischel.
Bionig von Preußen. Bunbschuh, Muster von Mannbeim. Paller, Kfm. v. Cammentingen.
Schuley von Württemberg. Reichenselb u. Erbard, Kfl. v. Wannbeim. Kriebler, Kfm. v. Bonn. Sübner, Monteur v. Offenbach. Gotobon, Kfm. v. Schutgart. Deinzmann, Reservist v. Rafiatt.
Dring Way. Kimmling, Fabr. v. Schwegingen. Schuler, Kfm., Fel. A. u. Frl. G. Daas, Artvat. v. Stuttgart. Graper, Raufm. v Mülbausen. Schwarz, Kfm., u. Krl. Schneiber, Moriter v. Brankenthal. Schneing, Kfm. v. Wülbeim. Schnobel, Briv. v. Basel. Morhes Haus. Krb. v. Kidt. Collenberg, Rajora. D. m. Kam. v. Geberstadt. Anibaro, Kapit. v. Att.,

Morhes Saus. Krbr. v. Rubt Collenberg, Major a. D. m. Kaun. v. Eberftabt. Anibaro, Rapit. d. Art., u. topez. Lleut. d. Art. a. Spanien. Frl. Montgomery-Campbell u. Frl. Mebifcote, Briv. a. England. Frau Reller, Brtv. v. Saftingen. Roth, Rfm. v. Freiburg. Muff., Dauptm. m. Frau v. Stuttgart. Rnell, Priv. v. Citberfelb. Winder, Rfm. v. Berlin. Pfeiffer, Landswirth v. Calmbach.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'ichen Sofbuchamblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Karlerufe.